

Artenfilter-Korrekturen (Fehler in der Datenbank, Nachverhandlungen mit Behörden/Experten seit Sommer 2010)

UG-Nr.	Art	Einstufung in Positivliste	Begründung	Institution/Bundesland/Fachexperte
1	<i>Cynosurus cristatus</i>	X	Wurde nachverhandelt, Arealfrequenz liegt zwar deutlich unter 60%, die Art wird aber oft übersehen und ist in der Region relativ gleichmäßig verteilt ohne Lücken; Zustimmung durch LLUR (Flintbek)	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR), Schleswig-Holstein, S. Lütt (Flintbek)
2	<i>Festuca filiformis</i>	X	Häufigste Schafschwingelart in der Region, oft als <i>Festuca ovina</i> agg. kartiert; Aufnahme in die Positivliste; vom LANUV akzeptiert	Bleeker / Kunzmann / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
2	<i>Achillea millefolium</i> <i>subsp. millefolium</i>	X	Vorübergehender Ausschluss war nur mit der Verwechslungsgefahr von <i>A. pratensis</i> begründet; <i>A. pratensis</i> wurde im Gebiet bisher aber nur sehr selten nachgewiesen und ist von Fachexperten unterscheidbar; daher Aufnahme in Positivliste; vom LANUV akzeptiert	Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
2	<i>Cardamine pratensis</i>	X	Auf Unterartebene keine Differenzierung der Population in der Region belegbar; Aufnahme in die Positivliste mit der Einschränkung, dass nur in Frisch- und Feuchtwiesen gesammelt wird; vom LANUV akzeptiert	Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
2	<i>Knautia arvensis</i>	X	Fehler in der Datenbankverknüpfung bei Aggregatauflösung, vom LANUV akzeptiert	Kunzmann; Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
2	<i>Agrostis gigantea</i>	X	Nachgefragte Art, nachverhandelt, da verbreitet, Arealfrequenz ~55% noch im Toleranzbereich; vom LANUV in NRW akzeptiert	Kunzmann; Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
3	<i>Cynosurus cristatus</i>	X	Nachverhandelt im Rahmen der Toleranz (52% Arealfrequenz), da im östl. SH und in MV weit verbreitet;	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR), Schleswig-Holstein, S. Lütt (Flintbek), LUNG (Güstrow),

				Mecklenburg-Vorpommern, A. Abdank
3	<i>Poa palustris</i>	X	Nachverhandelt im Rahmen der Toleranz (51% Arealfrequenz), da im östl. SH und in MV weit verbreitet; Art wird offensichtlich auch übersehen	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR), Schleswig-Holstein, S. Lütt (Flintbek), LUNG (Güstrow), Mecklenburg-Vorpommern, A. Abdank
3	<i>Achillea ptarmica</i>	X	Nachverhandelt im Rahmen der Toleranz (51% Arealfrequenz), da im östl. SH und in MV weit verbreitet; Art wird offensichtlich auch übersehen	Landesamt für Landwirtschaft, Umwelt und ländliche Räume (LLUR), Schleswig-Holstein, S. Lütt (Flintbek), LUNG (Güstrow), Mecklenburg-Vorpommern, A. Abdank
3	<i>Daucus carota subsp. carota</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler, Arealfrequenz 89%, Art positiv	Kunzmann
3	<i>Galium album subsp. album</i>	X	Fehler bei der Auflösung des <i>Galium mollugo</i> -Aggregats; Art ist verbreitet und positiv, Arealfrequenz: 80%;	Kunzmann
4	<i>Poa angustifolia</i>	X	Nachverhandelt mit Experten aus Brandenburg, da sehr verbreitete Sippe in UG4; Erfassungszustand deutlich unterrepräsentiert, kommt auch in wechselfeuchten Auenwiesen vor!	Herrmann (LUA, Potsdam, Brandenburg), Ristow (Bot. Garten UNI Potsdam)
4	<i>Heracleum sphondylium subsp. sphondylium</i> und <i>subsp. glabrum</i>	X	Nachverhandelt mit Experten aus Brandenburg; offensichtlich sind beide Sippen in der Region UG4 verbreitet (eventuell auch mit Hybriden) und sollten bei Aufsammlung bis auf Weiteres getrennt vermehrt werden; beide Sippen positiv	Herrmann (LUA, Potsdam, Brandenburg), Ristow (Bot. Garten UNI Potsdam)
6	<i>Achillea millefolium subsp. millefolium</i>	X	Vorübergehender Ausschluss war nur mit der Verwechslungsgefahr von <i>A. pratensis</i> begründet; <i>A. pratensis</i> wurde im Gebiet bisher aber nur sehr selten nachgewiesen und ist von Fachexperten unterscheidbar; daher Aufnahme in Positivliste	Kunzmann/ Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)

6	<i>Leucanthemum ircutianum</i>	X	Als vorübergehender Ausschlussgrund war die unzureichende Verbreitung der Sippe in der Region angegeben worden; die intensive Sammelpraxis hat ergeben, dass die Sippe im Gebiet verbreitet ist, manchmal aber auch mit <i>L. vulgare</i> s. str. gemeinsam vorkommt; Aufnahme in die Positivliste	Kunzmann/ Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Festuca filiformis</i>	X	Nach intensiver fernmündlicher Diskussion in UG 7 die nach R. Hand am weitesten verbreitete Schafschwingel-Sippe, die gut von anderen Sippen abgegrenzt werden kann. Hand verwies auf Publikation von Korneck & Gregor (2012), wonach u.a. auf Kalk- und Silikatmagerrasen im Gebiet <i>F. guestfalica</i> weit verbreitet ist, auch im Hochsauerland; die Aufnahme von <i>F. guestfalica</i> neben <i>F. filiformis</i> in die Positivliste sollte getrennt diskutiert werden;	K.-P. Buttler (Frankfurt a. M.), R. Hand (Berlin Dahlem, u.a. Experte für Flora im RP Trier), Ludwig Simon (LUWG, Mainz); Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Trisetum flavescens</i>	X	Wurde nachverhandelt, berechnete Arealfrequenz 58,9%, im Toleranzbereich, in Reg. 7 weit verbreitet, in einigen RPs derzeit unterkariert; Aufnahme in die Positivliste in Abstimmung mit externen Fachexperten, Zustimmung aus LUWG Mainz (s. rechts)	K.-P. Buttler (Frankfurt a. M.), R. Hand (Berlin Dahlem, u.a. Experte für Flora im RP Trier), Ludwig Simon (LUWG, Mainz); Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Achillea millefolium subsp. millefolium</i>	X	Vorübergehender Ausschluss war nur mit der Verwechslungsgefahr von <i>A. pratensis</i> begründet; Zweifelhafte Exemplare wären durch Fachexperten zu prüfen; die Aufnahme in die Positivliste wurde seitens der Fachexperten (Buttler, Hand) akzeptiert, wenn Belege von Erntevorkommen genommen werden und zur Prüfung besonders bei Zweifel an Fachexperten verschickt werden!	K.-P. Buttler (Frankfurt a. M.), R. Hand (Berlin Dahlem, u.a. Experte für Flora im RP Trier), Ludwig Simon (LUWG, Mainz); Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Festuca rubra subsp. rubra</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Auflösung von Aggregat, fehlerhafte bzw. fehlende Zuordnung zur richtigen Sippennummer; Art ist im Gebiet sehr	Kunzmann / Bleeke / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)r

			verbreitet >60% Arealfrequenz, Aufnahme in die Positivliste, nach Sammelerfahrung in der Region mindestens so häufig oder häufiger als <i>F. nigrescens</i>	
7	<i>Knautia arvensis</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Auflösung von Aggregat, fehlerhafte bzw. fehlende Zuordnung zur richtigen Sippennummer; Art ist im Gebiet sehr verbreitet >60% Arealfrequenz, Aufnahme in die Positivliste, Mitteilung u.a. an LUWG Mainz (s. rechts)	K.-P. Buttler (Frankfurt a. M.), R. Hand (Berlin Dahlem, u.a. Experte für Flora im RP Trier), Ludwig Simon (LUWG, Mainz); Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Origanum vulgare</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Auflösung von Aggregat, fehlerhafte bzw. fehlende Zuordnung zur richtigen Sippennummer; Art ist im Gebiet sehr verbreitet >60% Arealfrequenz, Aufnahme in die Positivliste, Mitteilung u.a. an LUWG Mainz (s. rechts)	K.-P. Buttler (Frankfurt a. M.), R. Hand (Berlin Dahlem, u.a. Experte für Flora im RP Trier), Ludwig Simon (LUWG, Mainz); Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Pimpinella saxifraga</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Auflösung von Aggregat, fehlerhafte bzw. fehlende Zuordnung zur richtigen Sippennummer; Art ist im Gebiet sehr verbreitet >60% Arealfrequenz, Aufnahme in die Positivliste, Mitteilung u.a. an LUWG Mainz (s. rechts)	K.-P. Buttler (Frankfurt a. M.), R. Hand (Berlin Dahlem, u.a. Experte für Flora im RP Trier), Ludwig Simon (LUWG, Mainz); Bleeker / Raabe (LANUV, Recklinghausen, NRW)
7	<i>Ranunculus acris subsp. acris</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Auflösung von Aggregat, fehlerhafte bzw. fehlende Zuordnung zur richtigen Sippennummer; Art bzw. Unterart ist im Gebiet sehr verbreitet >60% Arealfrequenz, Aufnahme in die Positivliste; Bei Aufsammlungen ist auf die Abgrenzung gegenüber der Unterart <i>subsp. friesianus</i> zu achten;	Kunzmann
9	<i>Anthoxanthum odoratum</i>	X	Positiv, Datenbankverknüpfungsfehler	Kunzmann
9	<i>Galium album subsp. album</i>	X	Positiv, Fehler bei der Aggregatsauflösung; Arealfrequenz: <i>Galium mollugo</i> – 87,4%, <i>Galium album subsp. album</i> – 73,7%	Kunzmann
10	<i>Festuca rubra subsp. rubra</i>	?	Offensichtlich Aggregat nicht vollständig aufgelöst; früher in das Aggregat eingeschlossene <i>F. nigrescens</i> ist positiv – Rückkoppelung mit Landesamt in BW	Kunzmann

			eventuell nötig! Wird in FLL-Liste geführt	
12	<i>Arrhenatherum elatius</i>	X	Positiv, Datenbankverknüpfungsfehler	Kunzmann
12	<i>Origanum vulgare</i>	X	Fehlt in Artenfilterliste, Datenbankverknüpfungsfehler, positiv	Kunzmann
14	<i>Alopecurus pratensis subsp. pratensis</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler, positiv	Kunzmann
14	<i>Arrhenatherum elatius</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler, positiv	Kunzmann
14	<i>Cichorium intybus</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; positiv	Kunzmann
14	<i>Clinopodium vulgare</i>	X	Fehlt in Artenfilterliste; positiv; Verbreitung in fast 100% des Areals	Kunzmann
14	<i>Daucus carota</i>		Arealfrequenz 99,5%, Datenbankverknüpfungsfehler, Art positiv	Kunzmann
16	<i>Arrhenatherum elatius</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; positiv	Kunzmann
16	<i>Festuca arundinacea</i>	X	Fehlt in der Artenfilterliste, Datenbankverknüpfungsfehler, positiv, Arealfrequenz 61%	Kunzmann
16	<i>Poa angustifolia</i>	X	Wurde nachverhandelt; ein verbesserter Kenntnisstand zur Verbreitung dieser Sippe in UG16 führte zum positiven Votum der bayerischen Landesexperten	W. Zahlheimer (Regierungsdirektor, Regierung Niederbayern, Landshut), Stand 2012
18	<i>Medicago lupulina</i>	X	Wurde in 2011 nachverhandelt mit zuständigem Landesexperten in Bayern	W. Zahlheimer (Regierungsdirektor, Regierung Niederbayern, Landshut), Stand 2011
18	<i>Trifolium pratense subsp. pratense</i>	X	Wurde in 2011 nachverhandelt mit zuständigem Landesexperten in Bayern	W. Zahlheimer (Regierungsdirektor, Regierung Niederbayern, Landshut), Stand 2011
19	<i>Arrhenatherum elatius</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; positiv	Kunzmann

19	<i>Centaurea cyanus</i>	X	Fehlt in der Artenfilterliste, positiv	Kunzmann
19	<i>Lycopus europaeus</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler, positiv, Arealfrequenz 83,8%	Kunzmann
22	<i>Bromus hordeaceus</i> <i>subsp. hordeaceus</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; positiv	Kunzmann
22	<i>Poa angustifolia</i>	X	Nachverhandelt mit Experten aus Brandenburg, da sehr verbreitete Sippe in UG4; Erfassungszustand deutlich unterrepräsentiert	Herrmann (LUA, Potsdam, Brandenburg), Ristow (Bot. Garten UNI Potsdam)
22	<i>Galium album</i> <i>subsp. album</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Arealfrequenz: 95,8%, positiv	Kunzmann
22	<i>Galium verum</i> <i>subsp. verum</i>	X	Datenbankverknüpfungsfehler; Arealfrequenz: 80,3%, positiv	Kunzmann
22	<i>Pimpinella nigra</i>	X	Sippe war bei der Aggregatsauflösung von <i>P. saxifraga</i> agg. nicht wieder eingepflegt worden; wurde mit Experten aus Brandenburg in 2014 erneut abgestimmt; <i>P. nigra</i> ist in UG22 die verbreitete Sippe und daher positiv	Herrmann (LUA, Potsdam, Brandenburg), Ristow (Bot. Garten UNI Potsdam)
22	<i>Tragopogon pratensis</i> <i>subsp. pratensis</i>	X	Unzureichende Auflösung der Artengruppe <i>T. pratensis</i> s.l.; positiv ist nur <i>Tragopogon pratensis</i> (<i>subsp. pratensis</i>); ausgeschlossen bleiben <i>T. minor</i> und <i>T. orientalis</i> wg. Rote Liste Status D bzw. 3 und geringer Arealfrequenz	Kunzmann